Im Krink-Ferienprogramm bauen Mädchen und Jungen Holzdeko

Kinder zeigen sich handwerklich begabt

WESTBEVERN (ni). Marlon, Joel und Jakob waren ganz in ihrem Element, als sie jetzt beim Ferienprogramm der Kreativ-Werkstatt des Westbeverner Krink mit Holz gearbeitet haben. Genauer gesagt ging es darum, dass die Mädchen und Jungen im „Treffpunkt Westbevern" – der ehemaligen Grundschule in Vadrup – aus Holz Deko für den Garten hergestellt haben.

„Das hat dank der Unterstützung der Krinkrentner gut geklappt. Die Dekorationen werden einen sichtbaren Platz im Garten oder in der Anlage finden", kündigt einer der Jungen an.

Neben dem Trio hatten sich weitere Mädchen und Jungen zum Ferienprogramm der Kreativ-Werkstatt eingefunden. Auf mehreren Tischen wurde eifrig gebohrt, geschraubt und geleimt , um die Einzelteile zu einem Ganzen zu verbinden . Kleine Kanten und Unebenheiten wurden geglättet, zusätzlich wurde ein Insektenhotel überarbeitet.

Deko aus Holz für den Garten haben die Jungen und Mädchen eines Ferienprogrammangebots angefertigt. Dabei zeigte sich, dass die Kinder sehr kreativ mit dem Werkstoff umgehen können. Foto: Niemann

„Wir haben viel gelernt", sagt einer der jungen Teilnehmer und fügt hinzu, dass das „Werken mit Holz auch eine schöne Abwechslung in der Ferienzeit war." Auch von anderen Teilnehmern des Angebots war ähnliches zu hören.

Beim gemeinsamen Foto mit der angefertigten Garten-Deko gab es von allen ein lautes Danke an die Krinkrentner Albert Laubrock, Heinz Beuing, Josef Möllers , Josef Große Hovest und Bernd Tepper, die das Lob aber gerne an die Kinder und Jugendlichen weitergaben. „Ihr habt das toll mitgemacht, Interesse gezeigt und Fingerfertigkeit bewiesen", bescheinigten die Krinkrentner den jungen Teilnehmern. Zum Abschluss überraschte Günter Dange, zweiter Vorsitzender des Krink, die Kinder, Jugendlichen und ehrenamtlich Tätigen mit leckerem Eis.

Das Ferienprogramm der Kreativ-Werkstatt geht unterdessen weiter: Der „Quadratlogo-Malkurs" mit Manuel Franke findet am kommenden Dienstag (1. August) von 10 bis 12 Uhr statt, wie die Organisatoren bereits jetzt ankündigen.